# 1824.

## Nepomuk Borst.

Ueber die Beweislast im Civilproceß. Von Nepomuk Borst. Mit einer Vorrede von Anselm Ritter von Feuerbach. Zweite Auflage. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XL und 119 Seiten. Preis: 22½ Ngr.

Die erste Auflage erschien 1816 im Verlage von Carl Friedrich Kunz in Bamberg.

Ueber Nepomuk Borst ist nichts Näheres bekannt.

Paul Johann Anselm Ritter von Feuerbach, geb. 14. Nov. 1775 zu Jena, berühmter Criminalist, gest. als Präsident des Appellationsgerichts zu Ansbach 29. Mai 1833.

---

## Jean Nicolas Bouilly.

Erzählungen für Mütter, nach Beispielen aus der wirklichen Welt. Nach dem Französischen von J. N. Bouilly übersetzt von Friedrich Gleich. In zwei Theilen. Erster Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt des ersten Theils", Seite VII und VIII und 280 Seiten.

Erzählungen für Mütter, nach Beispielen aus der wirklichen Welt. Nach dem Französischen von J. N. Bouilly übersetzt von Friedrich Gleich. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

4 Seiten Titel, Seite V und VI, 1 unpaginirte Seite „Inhalt des zweiten Theils" und 291 Seiten.

8. Preis: 2 Thlr. 10 Ngr.

Der Titel des Originals lautet: „*Les mères de familles*" (2 vols., Paris 1823, 8.).

Ueber Jean Nicolas Bouilly s. S. 47.

Ueber Friedrich Gleich s. S. 197.

---

## Johann Christian Ludwig Haken.

Ferdinand von Schill. Eine Lebensbeschreibung nach Original-Papieren. Herausgegeben von J. C. L. Haken. Erstes Bändchen. Mit Schill's Bildniß, und einer Karte. Zweites Bändchen. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XII, 2 unpaginirte Seiten „Erste Abtheilung", 346 Seiten, Schill's Bildniss (Titelkupfer) und 1 Karte „Colberg und seine Umgegend", gez. von Haken, gest. von Leutemann.

II. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten „Zweite Abtheilung" und Seite 3—223.

8. Preis: 2 Thlr. 22½ Ngr.

Ueber Johann Christian Ludwig Haken s. S. 166.

Ueber die Lebensbeschreibung Ferdinand von Schill's vgl. auch die Schrift von G. Bärsch: „Ferdinand von Schill's Zug und Tod im Jahre 1809" (s. unter dem Jahre 1860).

---

## Theodor Konrad Hartleben.

Geschäfts-Lexikon für die deutschen Landstände, Staats- und Gemeinde-Beamten, so wie alle, welche die deutschen Staats-Haushaltungen und landständischen Verhandlungen richtig beurtheilen wollen. Herausgegeben von D. Theodor Hartleben, Großherzoglich Badischem geheimen Regierungsrathe, ordentlichem auswärtigen Mitgliede der Königlich Baierischen, Preußischen und Hannöverischen Akademien der Wissenschaften zu München, Erfurt und Göt-

tingen, auch der Hamburgischen Gesellschaft zu Beförderung nützlicher Künste und Gewerbe Associirtem. In zwei Bänden. Erster Band. A—G. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XIV und 469 Seiten. Preis: auf Druckpapier 2 Thlr. 15 Ngr., auf Schreibpapier 4 Thlr.

Der zweite Band erschien nicht, da der Verfasser während der Vorarbeiten zu demselben starb. Der erste Band ward wegen misliebiger Stellen in Baden und Preussen confiscirt.

Theodor Konrad Hartleben, badischer Geheimer Regierungsrath und Professor zu Freiburg im Breisgau, geb. zu Mainz 24. Juni 1770, gest. zu Manheim 15. Juni 1827.

---

## Friedrich Christian August Hasse.

Das Leben Gerhards von Kügelgen, erzählt von F. Ch. A. Hasse. Mit dem Bildnisse des Künstlers und acht Umrissen von seinen Gemälden; nebst einigen Nachrichten aus dem Leben des k. russ. Cabinetsmalers Karl von Kügelgen. — „Wer könnte auch ein wahrhaft trefflicher Künstler seyn, und nicht zugleich ein eben so trefflicher Mensch?" Fernow. — Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

8. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XVI, 482 Seiten, Bildniss von Gerhard von Kügelgen und 8 Umrisse. Preis: 3 Thlr. 10 Ngr.

Friedrich Arnold Brockhaus veranlasste Hasse zur Abfassung dieser Biographie, erlebte aber deren Ausgabe nicht mehr. Das Bildniss des Künstlers (in gr. 4., 20 Ngr.) ist von seinem Sohne Wilhelm von Kügelgen gezeichnet und von Gottschick in Dresden gestochen.

Ueber Friedrich Christian August Hasse s. S. 67.

---

## Therese Huber.

Jugendmuth. Eine Erzählung von Therese Huber. — J'étais jeune et superbe. — In zwei Theilen. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

I. 4 Seiten Titel, Seite V—XIV, 289 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler".

II. 4 Seiten Titel, 390 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler". 8. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Ueber Therese Huber s. S. 162.

---

## Augustin de Iturbide.

Denkwürdigkeiten aus dem öffentlichen Leben des Exkaisers von Mexico, Augustin de Iturbide, von ihm selbst geschrieben. Nach der englischen Ausgabe übersetzt. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—XXVII, 117 Seiten und 1 unpaginirte Seite „Druckfehler". Preis: 20 Ngr.

Don Augustin de Iturbide, geb. um 1790 zu Valladolid in Mexico, trat an die Spitze der Verschwörung, welche 1822 der spanischen Herrschaft ein Ende machte, und wurde 21. Aug. 1822 als Augustin I. zum Kaiser von Mexico ausgerufen, dankte aber 20. März 1823 wieder ab und ging nach Europa. Obgleich in die Acht erklärt, kehrte er 1824 nach Mexico zurück, wo er alsbald gefangen und 19. Juli zu Padilla erschossen wurde.

Nach einer Bemerkung in der Vorrede ist der englische Uebersetzer dieser 1824 erschienenen Schrift: „*A statement of some of the principal events in the public life of Augustin de Iturbide written by himself*", wie es scheint, Michael

John Quin, bekannt durch seine Reise nach Spanien und das von ihm herausgegebene Leben Ferdinand's VII. Die deutsche Uebertragung besorgte Wilhelm Adolf Lindau in Dresden, geb. 24. Mai 1774 zu Düsseldorf, lebte seit 1806 als Privatgelehrter erst zu Dresden, dann zu Leipzig, zuletzt wiederum in Dresden, wo er 1. Juni 1849 starb.

---

## Friedrich Ernst Adolf Karl Graf Kalckreuth.

Dramatische Dichtungen von Friedrich Graf Kalckreuth. Erster Band 1. Camillus. 2. Isidor. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.
4 Seiten Titel, 4 unpaginirte Seiten Dedication, Seite IX—XVI und 350 Seiten

Zweiter Band. 1. Gastliche Treue. 2. Die Gothen-Krone. 3. Der Prinz von Toskana. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.
4 Seiten Titel, 4 unpaginirte Seiten Dedication, Seite IX—XVI, 348 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Druckfehler".
8. Preis: 3 Thlr. 15 Ngr.

Friedrich Ernst Adolf Karl Graf Kalckreuth, deutscher Schriftsteller, geb. zu Pasewalk 15. März 1790.

---

## Charles de Martens.

Annuaire diplomatique pour 1824. Contenant:
1. Les dates des naissances et mariages des souverains de l'Europe.
2. Les noms des ministres à portefeuille.
3. Les noms des agens diplomatiques et consulaires.
4. Le personel du corps diplomatique, d'après l'ordre alphabétique des résidences.
5. Les promotions et mutations qui ont eu lieu depuis le 1er janv. 1823—1er mars 1824.
6. Nécrologie des souverains, princes et princesses, et premiers fonctionnaires civils et militaires morts depuis le 1er janvier 1823—1er mars 1824.

Deuxième année. Paris et Leipzig, chez F. A. Brockhaus. 1824.
12. 4 Seiten Titel, 300 Seiten und 2 unpaginirte Seiten „Errata". Preis: 1 Thlr. 10 Ngr.

Annuaire diplomatique pour 1825. Contenant:
1. Les dates des naissances et mariages des souverains de l'Europe.
2. Les noms des ministres à portefeuille.
3. Les noms des agens diplomatiques et consulaires.
4. Le personel du corps diplomatique, d'après l'ordre alphabétique des résidences.
5. Nécrologie des souverains, princes et princesses, et premiers fonctionnaires civils et militaires morts depuis le 1er mars 1824—1er avril 1825.

Troisième année. Paris et Leipzig, chez F. A. Brockhaus. 1825.
12. 4 Seiten Titel und 236 Seiten. Preis: 1 Thlr.

Der erste Jahrgang (1823, 1 Thlr. 10 Ngr.) erschien zu Paris bei Treuttel und Würtz.

Karl von Martens, Neffe des bekannten Georg Friedrich von Martens und wie dieser Diplomat, geb. 17. Sept. 1781 zu Frankfurt a. M., gest. zu Dresden 18. März 1862.

---

## Christian Müller.

Roms Campagna in Beziehung auf alte Geschichte, Dichtung und Kunst. Von D. Christian Müller. Erster Theil. Zweiter Theil. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

I. 4 Seiten Titel, 2 unpaginirte Seiten Dedication, Seite VII—XVI und 404 Seiten.

II. 4 Seiten Titel, Seite V—VIII, 406 Seiten, XVII Seiten „Index“ und 1 Karte „Die Campagna von Rom. Gravirt im Königl. lithographischen Institute zu Berlin von Beleke“.

8. Preis: 4 Thlr.

Ueber Christian Müller s. S. 184.

---

## Wilhelm Müller.

Homerische Vorschule. Eine Einleitung in das Studium der Ilias und Odyssee. Von Wilhelm Müller. — Τὴν τούτου διάνοιαν ἐκμανδάνειν, μὴ μόνον τα ἔπη ζηλωτόν ἐστιν. Plato in Ione. — Leipzig: F. A. Brockhaus. 1824.

8. 4 Seiten Titel, 6 unpaginirte Seiten Dedication, Seite XI—XVIII, 2 unpaginirte Seiten „Inhalt“ und 192 Seiten. Preis: 25 Ngr.

Homerische Vorschule. Eine Einleitung in das Studium der Ilias und Odyssee. Von Wilhelm Müller. Zweite Auflage, mit Einleitung und Anmerkungen von Detlev Carl Wilh. Baumgarten-Crusius. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1836.

8. 4 Seiten Titel, Seite V—LVI und 158 Seiten. Preis: 25 Ngr.

Ueber Wilhelm Müller s. S. 196.

Ueber Detlev Karl Wilhelm Baumgarten-Crusius s. S. 46.